

DIE LETZTEN 5 MINUTEN DER WELT



Deutschland 2019, 9:00 Min.,
Farbe, Kurzspielfilm
Sprachfassung: Deutsch
Regie, Buch: Jürgen Heimüller
Co-Regie: Tina Geissinger
Kamera: Anton L. Felixberger
Musik: Martin Zels
Produktion: nana productions
Gefördert durch Filmbüro Franken
e.V.

DarstellerInnen: Martin Mular
(Joseph), Jürgen Heimüller (Klaus),
Christine Klein (Vroni), Konstanze
Dutzi (Lissi), Boris Popovic (Martin)

Auszeichnungen:

Deutscher Kurzfilmpreis 2019: Bester Spielfilm bis 10 Minuten, Biberacher Filmfestspiele 2020
Kurzfilm-Biber für den Besten Kurzspielfilm, FBW-Bewertung 2020: Prädikat wertvoll

Was ist wichtig, wenn nichts mehr geht?

Fünf Menschen in den letzten fünf Minuten, bevor die Welt untergeht. Zwei Paare und ein Einzelgänger. Das letzte Bier. Letzte Geständnisse, Eifersüchteleien. Streitereien und Versöhnungen. Aber das nahende Ende schweißt sie doch zusammen. Weil's so groß ist, das alles.

Jürgen Heimüller

Schauspieler, Musiker und Filmemacher, geboren 1967 in Nürnberg. Neben seinen Bühnen- oder Filmengagements hat er 2016 begonnen, eigene Filme zu drehen, in denen er meist auch selbst mitspielt. Im Mai 2017 gewann er auf dem SMS-Festival des Münchner Filmfest mit „Wovon wir träumen“ den dritten Preis. Sein One-Taker „Die letzten fünf Minuten der Welt“ wurde unter anderem mit dem Deutschen Kurzfilmpreis 2019 ausgezeichnet und ging mit der französischen Académie du Cinéma auf Europatournee. Im Herbst 2021 feierte „better half“ die Premiere auf den 55. Internationalen Hofer Filmtagen. Jürgen Heimüller lebt in Berlin und Nürnberg.

Filme: BETTER HALF (2021), WOVON WIR TRÄUMEN (2017), BLUMENTOPF (2016)